Presseinformation

30. April 2015

Leitfaden unterstützt touristische Betriebe bei Optimierung ihrer Betriebsgröße

Bohuslav: Oberstes Ziel ist eine bessere Auslastung

Der niederösterreichische Tourismus ist durch eine große Anzahl an kleinen Beherbergungsbetrieben geprägt, die mit hohem persönlichem Einsatz das Rückgrat der heimischen Tourismuswirtschaft bilden. Dabei zeigt sich in den vergangenen Jahren immer stärker, dass jene Betriebe, die regelmäßig und zielgerichtet investieren, innovativer und damit auch langfristig erfolgreicher sind. Um Betrieben eine Richtschnur bei geplanten Zu- und Umbauten zu geben, hat die Wirtschaftsagentur ecoplus nun einen neuen Leitfaden für touristische Betriebsgrößenoptimierung erstellt. „Mit dieser Broschüre soll ein Einblick in das Thema Betriebsoptimierung gegeben werden. Außerdem soll sie anregen, touristische Betriebe fit für die Zukunft zu halten. So schaffen wir es gemeinsam, den Tourismusstandort Niederösterreich langfristig zu stärken", erklärt Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Die richtige Betriebsgröße, insbesondere das optimale Verhältnis aus Gästezimmern und anderen Bereichen, wie Gastronomie-, Konferenz- und Wellness-Einrichtungen, ist erfolgsentscheidend für jeden Beherbergungsbetrieb. Die sich ändernden Bedürfnisse der Gäste erfordern eine kontinuierliche Weiterentwicklung des Angebots. Dabei kommt es jedoch immer wieder zu folgenschweren Fehlinvestitionen von Beherbergungsbetrieben. Eine intensive Beschäftigung mit dem Thema „Bauen und Investieren" ist daher für jeden Betrieb zukunftsentscheidend. „Hier sind wir Partner unserer Tourismusbetriebe in Niederösterreich. Denn wir wissen, der hohe Wettbewerbsdruck erfordert laufende Qualitätsverbesserungen der touristischen Infrastruktur. Oft sind in diesem Zusammenhang auch Zu- und Umbauten notwendig. Mit der neuen Broschüre wollen wir mit Beispielen aus der Praxis die Betriebe bei der Optimierung ihrer touristischen ‚Hardware' unterstützen. Denn das oberste Ziel bei Investitionsbestrebungen sind eine bessere und vor allem längere Auslastung", so Bohuslav.

Der Leitfaden wurde erstellt, da sich in der Praxis gezeigt hat, dass eine optimale Betriebsgröße eine wichtige Weichenstellung für die Weiterentwicklung von

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

touristischen Betrieben darstellen kann. Mit zahlreichen Tipps, die mit anschaulichen Beispielen aus der Praxis untermauert sind, soll er vor großen Investitionsentscheidungen bei der Auseinandersetzung mit persönlichen und betrieblichen Zielen sowie bei der Einschätzung der eigenen Stärken und Schwächen helfen. Infolge kann dann eine maßgeschneiderte Strategie entwickelt werden. „Es ist wichtig, die Bedürfnisse und Erwartungen der Gäste zu kennen. Dazu braucht es auch die notwendige Infrastruktur, um ein entsprechendes Umfeld bieten zu können. Die Wirtschaftsagentur ecoplus als Partner der Unternehmen bieten mit diesem Leitfaden viele Anregungen, wie touristische Betriebe nachhaltig fit für die Zukunft gemacht werden können", hält ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki fest.

Erhältlich ist der neue Leitfaden entweder direkt bei der Wirtschaftsagentur ecoplus oder unter www.ecoplus.at/de/leitfaden-fuer-touristische-betriebsgroessenoptimierung.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9000-19616, e-mail c.fuchs@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

Im Bild von links nach rechts: Mag. Georg Bartmann - Leiter der Gruppe Wirtschaft, Tourismus und Sport beim Amt der NÖ Landesregierung, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Mag. Claudia Glück - ecoplus sowie ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki

© NLK